Der Landrat

Landkreis Konstanz

Mitteilungsvorlage

Organisationseinheit	Datum	Drucksachen-Nr.
Kämmereiamt / Schulen und Sport	31.05.2019	**2019/100**

⇩ Beratungsfolge	⇩ Sitzungsart	⇩Sitzungstermin/e
Kultur- und Schulausschuss	öffentlich	24.06.2019

Tagesordnungspunkt 3

Berufliche Schulen im Landkreis Konstanz;
Anmeldungen für einen Vollzeitschulplatz zum Schuljahr 2019/20

Sachverhalt

Um einen Überblick über das Verhältnis der Bewerberzahlen für das kommende Schuljahr zu den vorhandenen Vollzeitschulplätzen der beruflichen Schulen im Landkreis Konstanz zu erhalten, werden jeweils im Frühjahr die entsprechenden Zahlen einander gegenübergestellt.

Bei den Anmeldezahlen werden stets nur diejenigen Schulplätze berücksichtigt, die Abgängern von allgemein bildenden Schulen zur Verfügung stehen. Das sind die 1- und 2-jährigen Berufsfachschulen, die Berufskollegs sowie die beruflichen Gymnasien. Abgefragt werden auch die Anmeldezahlen für die 1-jährigen Berufskollegs II; Voraussetzung für die Aufnahme in ein Berufskolleg II ist der erfolgreiche Abschluss eines Berufskollegs I.

Für das kommende Schuljahr haben sich 615 Jugendliche um einen der 738 zur Verfügung stehenden Plätze an einem **Beruflichen Gymnasium** beworben (Erstwunsch). Die Anmeldungen unterschreiten damit die vorhandenen Schulplätze um 123. Im vorigen Jahr gab es an den beruflichen Gymnasien bereits 30 Bewerber weniger als Plätze vorhanden waren. Tatsächlich blieben im Schuljahr 2018/2019 insgesamt 158 Plätze unbesetzt.

Den 410 Schulplätzen der **einjährigen Berufskollegs I** stehen 371 Bewerber gegenüber, den 210 vorhandenen Schulplätzen der **einjährigen Berufskollegs II** dagegen 248 Bewerber. Bei den **zwei- und dreijährigen Berufskollegs** übersteigt die Anzahl der Schulplätze von 312 wiederum die Anzahl der Anmeldungen von 247. Im Vergleich zum Schuljahr 2018/19 gab es bei einjährigen Berufskollegs mehr Bewerber als Schulplätze vorhanden waren. Dennoch gab es bei allen Berufskollegs im Schuljahr 2018/19 freie Schulplätze.

Zu berücksichtigen ist sowohl bei den beruflichen Gymnasien als auch bei den Berufskollegs, dass sich viele Bewerber **parallel um einen Ausbildungsplatz** bemühen und ihre Bewerbung um einen Schulplatz wieder zurückziehen, wenn sie eine Zusage für einen Ausbildungsplatz erhalten haben. Weiterhin ist zu berücksichtigen, dass bei den Bewerberzahlen **alle** Bewerber berücksichtigt werden, also auch diejenigen, die den erforderlichen Notendurchschnitt (noch) nicht erreicht haben.

Bei den **einjährigen Berufsfachschulen** liegen die 184 zur Verfügung stehenden Schulplätze wie auch im vergangenen Jahr noch weit über den aktuellen Bewerberzahlen (75).

Dies wird sich jedoch in den nächsten Monaten ändern, da für diese Schulart bis zum Schuljahresbeginn und darüber hinaus noch Bewerbungen möglich sind.

Mit 430 Bewerbern bei den **zweijährigen Berufsfachschulen** liegen die Anmeldungen über den vorhandenen Schulplätzen von 412. Hier ist ebenfalls zu berücksichtigen, dass sich viele Bewerber **parallel um einen Ausbildungsplatz** bemühen oder zunächst doch eine einjährige Berufsfachschule besuchen, da einige einjährige Berufsfachschulen auf eine spätere Ausbildung angerechnet werden können.

Im Vorjahr war die Situation bei den Berufsfachschulen ähnlich. Auch hier blieben im Schuljahr 2018/19 Schulplätze unbesetzt.

Die genauen Anmeldezahlen für das Schuljahr 2019/20 können der Anlage entnommen werden. Die Anmeldezahlen 2018/19 sind zum Vergleich dargestellt.

Die tatsächlichen Schülerzahlen 2019/20 (amtliche Schulstatistik) liegen im Dezember 2019 vor, sodass ein Vergleich zu den Anmeldungen vorgenommen werden kann. Dem Ausschuss wird hierüber berichtet.

Finanzielle Auswirkungen

Entfällt.

Anlagen

Anlage 1 - Zusammenstellung Anzahl der Schulplätze/Anzahl der Bewerber 2018/19 und 2019/20